

# Staatsanzeiger

## für die Freie Stadt Danzig

### Teil I

Nr. 112

Ausgegeben Danzig, den 29. Dezember

1923

**Inhalt.** Verordnung betr. die Meldepflicht über die Bestände an Opium, Morphin, Kokain, Heroin (Diacetylmorphin) und der unter Verwendung dieser Gifte hergestellten Zubereitungen (S. 791). — Mieten für Dienstwohnungen (St.-M. 1922 S. 77 und 1923 S. 743) (S. 792).

### Erlasse, Verordnungen und Verfügungen des Senats (Staatsverwaltung).

Verordnung betr. die Meldepflicht über die Bestände an Opium, Morphin, Kokain, Heroin (Diacetylmorphin) und der unter Verwendung dieser Gifte hergestellten Zubereitungen.

**1076** Aufarund des Gesetzes zur Ausführung des Internationalen Opiumabkommens vom 23. Januar 1912 vom 20. Juni 1923 (Ges.-Bl. S. 769 ff.) wird bestimmt:

#### § 1.

Wer Kokopium, Opium für medizinische Zwecke, Morphin, Kokain, Diacetylmorphin (Heroin) oder Salze des Morphins, Kokains oder Diacetylmorphins (Heroin) sowie Zubereitungen (Präparate) jeder Art, die mehr als 0,2 vom Hundert Morphin oder mehr als 0,1 vom Hundert Kokain oder mehr als 0,1 vom Hundert Diacetylmorphin (Heroin) enthalten, in seinem Besitz oder in Verwahrung hat, auch wenn sie nicht sein Eigentum sind, hat den gesamten Bestand unter Benutzung nachstehenden Anmeldeformulars dem Senat, Abt. für soziale, kirchliche und gesundheitliche Angelegenheiten, bis zum 15. Januar 1924 anzumelden.

#### Anmeldemuster.

| Besitzer oder Aufbewahrer<br>Name<br>der Firma oder<br>Privatperson | Ort, Straße<br>Haus-<br>nummer | Lager-Ort<br>(Straße,<br>Haus-<br>nummer) | Eigentümer<br>(Name, Ort,<br>Straße und<br>Hausnummer) | Gattg. d. Ware<br>(Opium, Morphin,<br>Kokain, Heroin,<br>Präp., einzeln<br>aufzuführen) | Mengen<br>in<br>kg | Bei Präparaten<br>Reingehalt |              |
|---|--------------------------------|---|--|---|--------------------|------------------------------|--------------|
|   |                                |   |  |   |                    | an<br>Morph.<br>usw.         | wieviel<br>% |
| 1   | 2                              | 3   | 4  | 5   | 6                  | 7                            | 8            |
|   |                                |   |  |   |                    |                              |              |

Danzig, den . . . . .

(Unterschrift).

#### § 2.

Entbunden von der Anmeldung sind sämtliche Apotheken und diejenigen Gewerbebetriebe, denen die nach § 2 des oben genannten Gesetzes erforderliche Erlaubnis erteilt worden ist.

Mengen, die auf ärztliche Verordnungen von Apothekern bezogen sind, sind nicht anzumelden.

Zuwiderhandlungen werden nach § 8 des oben genannten Gesetzes bestraft. Nicht angemeldete Gifte und Präparate unterliegen der Beschlagnahme.

Danzig, den 18. Dezember 1923.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.  
Sahm. Dr. Schwarz.

Mieten für Dienstwohnungen (St. A. 1922 S. 77 und 1923 S. 743).

1077 In Ausführung der Verfügung vom 15. 11. 1923 — St. A. S. 743 — Abschnitt III, eigentlicher Mietwert, Ziffer 4 wird hiermit angeordnet, daß für Dienstwohnungen vom 1. 1. 1924 ab 50 v. H des festgesetzten Friedensmietpreises unter Berücksichtigung

des genehmigten Nachlasses auf die Friedensmiete von 20%, vergl. St. A. 1922 S. 651) zu erheben sind.  
Danzig, den 24. Dezember 1923.

Der Senat der Freien Stadt Danzig,  
zugleich für die Verwaltung  
der Stadtgemeinde Danzig.  
P. Z. I. 4222/23 Dr. Ziehm. Förster.  
P. Z. S. 1.2509/23